

Cantate - Kirche

Gemeindebrief der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Duvenstedt für Juni – Juli – August 2022-



Die Farbe »rot«

Sommerpredigtreihe in Tangstedt und Duvenstedt » Die sieben Bitten des Vaterunsers «

Vaterunser im Himmel,

1. generate deni Name, 3./. 1	eiligt werde dein Name,	3.7. T	g.
-------------------------------	-------------------------	--------	----

2. de	ein R	eich	komme,			10.7. Dv.
 ul	CTIT T		NUIIIIII,	- Andrews	and the same of	10./. DV.

3. dein	Wille geschehe,	17.7.	Tg.
V/ 1	wie im Himmel s	o auf Erden.	

4. Unser tägliches Brot gib uns heute,

24.7. Dv.

- 5. und vergib uns unsere Schuld, 31.7. Tg. wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.
- 6. Und führe uns nicht in Versuchung,

7.8. Dv.

7. sondern erlöse uns von dem Bösen.

14.8. Tg.

Denn dein ist das Reich und Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit, AMEN



Liebe Duvenstedterinnen und Duvenstedter!

Farben haben eine überaus suggestive Wirkung. Und von allen Farben, die wir mit unseren Augen wahrnehmen

rot – die Farbe des Blutes ...

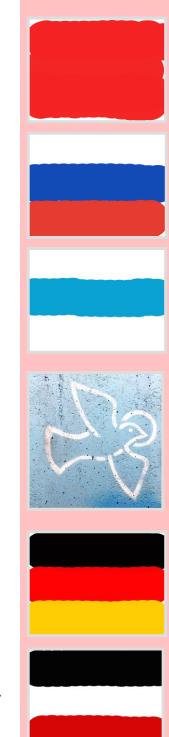
können, ist die Farbe Rot die gewaltigste, die gewalttätigste, die vielfältigste, aber auch die umstrittenste. "Die rote

Laterne tragen" ist nicht gerade eine Auszeichnung. Und ein rotes Licht im Fenster weist auch nicht unbedingt auf etwas Edles hin ... Rot macht zudem aggressiv, heißt es. Rot wie Blut – sagen wir – und versprechen, irgend etwas "bis zum letzten Blutstropfen" zu tun. Wir sinnieren darüber, wer welches Blut habe, erfinden gar Begriffe von russischem, ukrainischem, jüdischem, deutschem Blut – was immer das sein soll – Biologen und Chemiker haben dazu keinerlei Hinweise gefunden. Abgesehen von einigen unterschiedlichen Faktoren (Blutgruppe etc.) ist das Blut bei allen Menschen das Gleiche. Es gibt kein schwarzes oder weißes Blut. Nur menschliches Blut.

Auf Nationalflaggen wird die Farbe "rot" oftmals mit dem "Blut" erklärt, mit dem die Freiheit des Landes verteidigt werden soll oder auch errungen wurde. Schön wäre es, wenn dann ALLE Nationen einen roten Klecks in ihrer Flagge hätten – oder generell darauf verzichteten, aber was weiß ich schon…

Die russische Oppositionsbewegung hat die charmante Idee, eine alte Flagge, die es in der Geschichte des Landes so ähnlich schon einmal gegeben hatte, wiederzubeleben, nämlich weiß-blau-weiß, und die Farbe des "Blutes" nicht mehr zu verwenden, die doch soviel Unheil angerichtet hatte und mit dem sogenannten "panslawischen Gedanken" in den Farben "rot und blau und weiß" immer noch anrichtet.

Auch in unserem Land gibt es Streit um Farben. Die Farben unseres Landes sind schwarz-rot-gold. Aber gerade bei uns ist die Motivik, sich mit diesen Farben zu schmücken, mehr als umstritten (zu Recht!). Meistens wird die Flagge

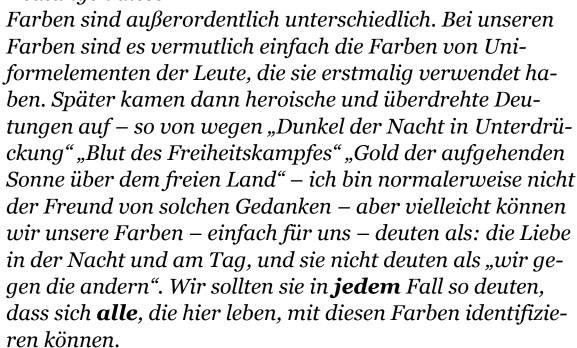


von staatlichen Institutionen verwendet – und ich freue mich, unsere Farben im Ausland zu sehen, dann weiß ich: ich bin willkommen. Manchmal jedoch sind diejenigen, die schwarz-rot-gold auf Demos oder geradezu als Kampfzeichen verwenden, und die, die auf schwarz-weiß-rot

zurückgreifen, dichter beieinander, als es uns recht sein könnte.

Gleichviel – die Deutungen dieser

rot – die Farbe der Liebe



Und ich wünsche den Betroffenen, dass **diese** Farben der Ukraine bald wieder einfach nur den blauen Himmel über wogenden Weizenfeldern o.ä. symbolisieren und **nicht**

> mehr für Freiheitskampf und Blutvergießen stehen müssen.

> Wie wir nun auch immer zu
> Fragen der Nationalfarben und
> -flaggen stehen mögen – in der
> Kirche haben sie tatsächlich nichts
> verloren. Nicht umsonst hat sich
> unser kirchlicher Dachverband
> nach dem Ende der Nachkriegszeit
> von "Deutsche Evangelische Kirche" in "Evangelische Kirche in









Deutschland" EKD umbenannt. Zu dieser EKD und allen Landeskirchen gehört jeder evangelische Christ, jede evangelische Christin, die bei uns lebt. Die Nationalität ist in der Kirche ohne jegliche Bedeutung. Und das ist auch richtig so.

Gemeinden oder Kirchenfürsten, die etwas anderes verkündigen, haben das Pfingstevangelium nicht verstanden: In Jesus Christus sollen alle Unterschiede zwischen uns Menschen bedeutungslos werden. Und "Nationalfarben" werden von anderen Gedanken und Ideen abgelöst: Rot – für uns Christen steht Rot für das Feuer der Kraft Gottes, des Heiligen Geistes, der Liebe Gottes und des Glaubens. Im Zeichen des Kreuzes kann und darf endlich Schluss sein mit Farben als Trennungszeichen, Abzeichen, Rangabzeichen etc. pp.

Die Farben sind die für uns sichtbaren Elemente der Energie, die das gesamte Weltall begründet, durchzieht und das Leben im Großen und Kleinen ermöglicht. Auch wenn es einigen vielleicht nicht passen könnte, wofür das Symbol des Regenbogens heutzutage genutzt wird – das stärkste biblische Symbol für die Aussagekraft der Farben ist eben dieser Regenbogen: Gott will diese Erde nicht verfluchen, nicht vernichten – Gott will nicht den Tod, Gott will, dass wir leben! Und das heißt natürlich auch, dass

Menschen so leben dürfen, wie sie sind, und dass die einen den anderen dann vielleicht doch nicht vorzuschreiben haben, wie es "richtig" sei oder wer sie zu sein haben.

Es ist gewiss kein Zufall, dass wir uns angewöhnt haben, die Farben des Regenbogens mit der 7-Zahl zu beschreiben, der Zahl der Schöpfungswoche, des



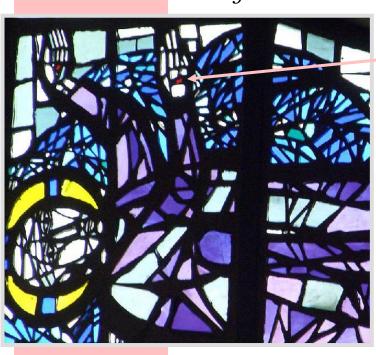
7-armigen Leuchters im Tempel, der Summe von 3 und 4, von Gott und Welt. Die Farben, das Licht, die Energie ste-



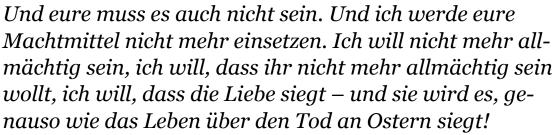
hen für die Schöpferkraft Gottes, aber auch für Gottes Geist, der uns in besonderer Weise verliehen wurde, damit wir ein gutes

rot – die Farbe des Geistes Gottes

Leben in der Schöpfung haben und mit unserem Leben das Lob des Schöpfergottes formulieren. Das tun wir natürlich nicht, wenn wir die Farben nutzen, um uns voneinander abzugrenzen.



Insofern bedeutet die Farbe "Rot" für Christinnen und Christen eben das "Blut" nur insofern, als Gott mit dem Blut Jesu einen Vertrag mit uns geschlossen hat, und zwar mit dem Inhalt: Ich teile euer Schicksal, ich bin euch nahe, damit ihr nicht mehr im Abgrenzungskampf voneinander euer Blut vergießen zu müssen meint. Mein Blut soll das letzte Opfer auf dem Altar von Macht und Gewalt sein. Und wann immer ihr dieses grauenerregende Handeln weitertreibt, sollt ihr wissen: Meine Sache ist das nicht.



Die Farbe "rot" ist seitdem für uns Christenmenschen nicht mehr die Farbe des Blutes sondern des Heiligen Geistes, des Feuers der göttlichen Liebe, die zu Pfingsten begonnen hat, alles Trennende zu überwinden.

Ja, ich weiß, die Kirchen kommen dieser Botschaft noch lange nicht genügend nach, das ist traurig und skandalös. Aber es hilft nichts, es geht nicht anders als allmählich und stetig und quälend langsam.



Aber es gibt hoffnungsvolle Wegpunkte: Immer wenn Gottes Geist Menschen ergriffen hat bzw. neu ergreift, feiern wir in unserer Kirche mit der Farbe rot an Kanzel und Lesepult, nämlich zu Pfingsten, am Reformationstag, an Stankt Martin, aber auch bei Konfirmationen und zum Schulanfang.

Und immer wenn Liebe, Verzeihung, Beilegung von Streit oder etwas anderes, was die menschliche Gemeinschaft fördert und belebt, geschieht, dann lodert das Feuer des göttlichen Geistes.

Der Befund, wo die Farbe "rot" in der Bibel vorkommt, ist allerdings erstaunlich. Vom roten Blut ist fast überhaupt nicht die Rede. Wohl aber von der lebendigen Ge-

Die Farbe rot in der Bibel

sichtsfarbe des geliebten Menschen, von der lockenden Farbe des Weines, von der Morgenröte und der Abendröte und von den Decken, die

das Gottesdienstzelt in der Wüste schmücken, die fein gewebten Teppiche. Wenn die Kinder Gottes feiern, sind sie gedeckt und geschützt von der alles wärmenden Liebe Gottes. Das Gottesdienstzelt, gebaut aus rot gewebten und geknüpften Teppichen mit eingearbeiteten Engelfiguren - zu gern hätte ich gesehen, wie die alten Israeliten sich dieses Zelt vorgestellt haben – aber wenn wir unter unserem roten Kreuz von Gott hören und zu ihm

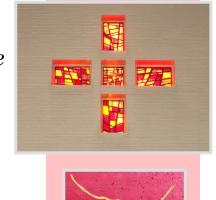
sprechen, dann mögen wir

uns daran erinnern.

In diesem Sinne grüßt Sie herzlich Ihr Peter Fahr. **Pastor**









Ostermarkt an Palmsonntag und Ostereiersuchen an Ostermontag



Was konnte man am Palmsonntag in Duvenstedt nach langer Zeit wieder erleben? Vorösterliche Stimmung auf einem kleinen Ostermarkt mit Kaffee, Kuchen und Zuckerwatte!

Da das Wetter nicht so stabil war, wurde beschlossen, den kleinen Markt in



den Vorraum der Kirche zu verlagern, natürlich bei offenen Türen. Auf der einen Seite gab es österliche Dekorationen, wie kleine frühlingshafte Sträuße, Eier zum Aufhängen, selbstgemachte Strümpfe, Türkränze und kleine Gefäße mit Osterhasen,

Eiern und selbstgemachten Krokussen in frühlingshaf-

ten Farben. Alles hergestellt von den Basardamen.



Gegenüber wurde das erste Mal in Duvenstedt **Zuckerwatte** angeboten und gerne gekauft (es war sozusagen die Generalprobe für Ostermontag – und sie klappte hervorragend). Das lag natürlich auch an den charmanten Jugendlichen, die den Stand, zusammen mit dem Verkauf von frisch zubereitetem Schmalzgebäck, betrieben. Ergänzt wurde das Angebot durch selbstgebackenen Kuchen und Kaffee. Sowohl zum Mitnehmen als auch zum Essen in einer kleinen Kaffee-Ecke.



An diesem Sonntag konnte man eine fröhliche und dankbare Stimmung wahrnehmen – ein Stück Normalität im kirchlichen Alltag. Wir hoffen, dass wir weitere Aktivitäten planen können, und nicht erst im Advent ...

Außerdem sind wir außerordentlich dankbar, dass wir alle fünf Gottesdienste in der Heiligen Woche (Gründonnerstag, Karfrei-

tag, sogar mit Gastkonzert, Osternacht, Ostersonntag und Ostermontag mit anschließendem Ostereiersuchen – Bilder hier auf der Seite) begehen konnten und dass viele Mitglieder der Kirchengemeinde Lust hatten, wieder an echten Gottesdiensten und Veranstaltungen teilzunehmen. Allen, die zum Gelingen beigetragen haben, sei ganz herzlich gedankt!







HEIZUNG SANITÄR

040 - 601 93 13

Dorit Oelfke für den Basarkreis und Peter Fahr für den KGR

www.neuling-gebaeudetechnik.de

Anzeige



Konzert: Mit »CALABASSA« durch die Musikepochen

Der Frauenchor »CALABASSA« möchte wieder am Landes-Chorwettbewerb teilnehmen, der 2022 in Bad Oldesloe stattfindet. Hierfür gibt es Vorgaben, die eingehalten werden müssen. Aus drei Musikepochen ist ein Beispiel vorzutragen: Barock, Romantik und Moderne, sowie ein Pflichtstück, das alle Tücken beinhaltet, die ein Chor meistern muss. Chorleiterin Martina Weiland hat ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt, das Sie am Freitag, dem 24.6.22 um 19 Uhr in unserer Nachbargemeinde "Zum Guten Hirten" in Tangstedt hören können.

Freuen Sie sich auf ein Konzert mit bekannten Melodien, wie "O Täler weit, o Höhen" von Mendelssohn und "Wenn ich ein Vöglein wär" von Brahms, aber auch auf neue Klänge eines breiten Spektrums bis zu Pop und Moderne.

Zusammen **mit Andrea Paffrath**, die den Chor am Klavier begleiten, aber auch Solo-Werke von Händel, Merikanto und Yiruma vortragen wird, hoffen wir, Ihnen einen Abend voller Musikgenuss bieten zu können. Wir freuen uns auf viele interessierte Zuhörer.

Leitung: Martina Weiland. Der Eintritt ist frei.



Wieder Geige spielen in einer netten Orchestergemeinschaft?!

Wir, die Mitglieder des kleinen Kammerorchesters »in dubio pro musica«, wünschen uns Verstärkung bei den Violinen.



Die Gruppe besteht zurzeit aus 3 Flöten, 2 Violinen, 2 Bratschen und 1 Cello. Da ist es offensichtlich, dass die 1. und 2. Violine noch Unterstützung gebrauchen kann. In wessen Haus liegt noch eine Geige, die gerne wieder bespielt werden möchte? Wir proben unter der Leitung von Martina Weiland montags von



19.30-21 Uhr im Gemein-

desaal der Cantate-Kirche. Der Schwierigkeitsgrad unserer Literatur liegt im mittelschweren Bereich. Unser Schwerpunkt liegt auf der Barockmusik, aber wir machen auch Ausflüge in die Romantik und Moderne. Auch ein Tango ist mal dabei. Natürlich freuen wir uns auch über einen Kontrabass, ein Fagott, eine Oboe oder andere wohlklingende Instrumente.

Einfach mal in die Proben hereinschauen oder Kontakt aufnehmen über das Kirchenbüro Duvenstedt:

607 03 07.

Martina Weiland



Das Untergeschoss des Gemeindehauses füllt sich wieder mit Leben – Einladung in die Eltern-Kind-Gruppe! –







In Zeiten von Corona gab's mehr Home-Office, weniger Zusammenkünfte, manches wurde zurückgefahren. Aber – bei uns geht es wieder los – Ulf Stechmann öffnet schon seit einigen Monaten regelmäßig die Bücherstube -jeden ersten Dienstag im Monat von 11-12+15-17h. Die **Basardamen** treffen sich wieder am Mittwoch Vormittag, die Selbsthilfe-**Gruppe** ELAS (**E**vangelische Landes Arbeitsgemeinschaft für **S**uchtkrankenhilfe) nimmt ihre Arbeit wieder auf – und – seit einige Monaten schon – trifft sich die **Eltern-Kind-Gruppe** an jedem Freitag und oft auch in den Ferien. Und diese freundliche Gruppe hat ab 1. Juli wieder Plätze frei und würde sich über Zuwachs freuen! Anja Tschernich leitet die Gruppe und ist über die Telephonnummer 0176 578 41 777 erreichbar. Ein paar Eindrücke

aus dem Leben dieser munteren Truppe finden Sie auf dieser Doppelseite.



Anzeige



Erzieher (m/ w/ d) für die GBS Bergstedt

in Teilzeit (25 Stunden, Festanstellung) gesucht



- Träger an elf GBS- und GTS-Schulen
- Kooperationsschulen über das gesamte Hamburger Stadtgebiet

Wir freuen uns auf Mitarbeiter*innen die:

- teamfähig, kreativ, flexibel und zuverlässig sind
- engagiert, geduldig und weltoffen sind
- ihre Gruppe engagiert und liebevoll begleiten

Weitere Informationen auf unserer Webseite:

Bewerbungen an:

Stefanie Eckert-Goßler
SVE Hamburg Bildungspartner gGmbH
Bergstedter Alte Landstraße 12, 22395 Hamburg
stefanie.eckert-gossler@sve-bildungspartner.de







Gottesdienste und anderes

Wochentag Datum	Uhr- zeit	Anlass	Informationen	
Freitag 3.6.22	18 Uhr	Lichtspuren- andacht in Tangstedt	Das Tangstedter Gottesdienstteam lädt vor das Feuerwehrhaus in Wilstedt – Musik: Helke Kattner	
Sonntag 5.6.22	10 Uhr	PFINGST- SONNTAG	Festgottesdienst mit Taufe – P.Fahr	
Montag 6.6.22	10 Uhr	PFINGST- MONTAG	Familiengottesdienst im Freibadgelände – Tauferinnerung mit P.Fahr und N.Schneider	
Sonntag 12.6.22	10 Uhr	Trinitatis – Sonntag der Heiligen Drei-	Predigtgottesdienst mit Taufe – P.Fahr	
	10 Uhr	faltigkeit	Confirmandenvorstellung Confirmandenvors	
Sonntag 19.6.22	10 Uhr	1. Sonntag nach Trinitatis	Predigtgottesdienst mit P.i.R. Hans-Albert Steeger (Ev. methodistische Kirche)	
Sonntag 26.6.22	10 Uhr	2. Sonntag nach Trinitatis	Predigtgottesdienst mit P.i.R. Gunnar Urbach	
Freitag 1.7.22	18 Uhr	Lichtspuren- andacht in Tangstedt	Das Tangstedter Gottesdienstteam lädt auf den Spielplatz Ginsterweg in Wilstedt-Siedlung – Musik Helke Kattner	
Somme	Sommerpredigtreihe für Duvenstedt und Tangstedt: »Die sieben Bitten des Vaterunsers«			
Sonntag 3.7.22	11 Uhr	"Geheiligt werde dein Name"	Eröffnung der Sommerreihe im Tangstedter Pastorpark mit P.Glöckner und P. Fahr	
	ab 12 Uhr	Gemeindefest in Bergstedt	Die Kirchengemeinde Cobernia Cobernia	
Sonntag 10.7.22	10 Uhr	"Dein Reich komme"	Predigtgottesdienst in Duvenstedt mit P. Peter Fahr	
Sonntag 17.7.22	11 Uhr	"Dein Wille geschehe"	Predigtgottesdienst in Tangstedt mit P.i.R. Hartmut Nielbock	

in Duvenstedt und anderswo

Wochentag Datum	Uhr- zeit	Anlass	Informationen
Sonntag 24.7.22	10 Uhr	"Unser täglich Brot gib uns heute"	Predigtgottesdienst in Duvenstedt mit P.i.R. Gunnar Urbach
Sonntag 31.7.22	11 Uhr	"und vergib uns unsere Schuld"	Predigtgottesdienst in Tangstedt mit P.i.R. Hans-Albert Steeger
Freitag 5.8.22	18 Uhr	Lichtspuren- andacht in Tangstedt	Das Tangstedter Gottesdienstteam lädt vor das Feuerwehrhaus in Rade – Musik: Helke Kattner
Sonntag 7.8.22	10 Uhr	"und führe uns nicht in Versuchung"	Predigtgottesdienst in Duvenstedt mit P. Peter Fahr
Sonntag 14.8.22	11 Uhr	"sondern er- löse uns von dem Bösen"	Predigtgottesdienst in Tangstedt mit P. Wolfgang Glöckner
Sonntag 21.8.22	10 Uhr	10. Sonntag nach Trinitatis s - Israelsonntag	Predigtgottesdienst mit P. Peter Fahr
Dienstag 23.8.22	div. Uhr- zeiten	Schulanfän- gergottes- dienste für die 1. Klasse	Die Einladungen werden von der Grundschule verteilt – Gottesdienste für die 1. Klasse mit P.Fahr und Nicola Schneider
Mittwoch 24.8.22	div. Uhr- zeiten	Schulanfän- gergottes- dienste für die Vorschule	Die Einladungen werden von der Grundschule verteilt – Gottesdienste für die Vorschule mit P.Fahr und Nicola Schneider
Sonntag 28.8.22	10 Uhr	11. Sonntag nach Trinitatis	Predigtgottesdienst mit Pastor Glöckner aus Tangstedt (11 Uhr in Tangstedt)
Freitag 2.9.22	18 Uhr	Lichtspuren- andacht in Tangstedt	Das Tangstedter Gottesdienstteam lädt herzlich ein – Musik: Helke Kattner
Sonntag 4.9.22	10 Uhr	12. Sonntag nach Trinitatis	Predigtgottesdienst mit P. Peter Fahr

Zwei Morgenmeditationen im Spätsommer



Einladung zu zwei Morgenmeditationen im Spätsommer: Mittwochs: **24.8.22 und 31.8.22, jeweils 9.30-11 Uhr im Gemeindesaal Wohldorf-Ohlstedt**, Bredenbekstr. 59;



Meditation mit leichter Bewegung wie QiGong, mit Tönen, einem Textimpuls und stillem Sitzen. Bitte mitbringen: lockere Kleidung, zum Sitzen warm, rutschfeste warme Socken und eine Spende zur Nothilfe für Kinder. Wir sitzen auf Stuhl, Kniebank oder Kissen. Kniebänke sind vorhanden. Ich freue mich über Rückfragen und Anmeldungen unter 040 - 605 42 18 und auf das gemeinsame Meditieren!

Rosemarie Schöch

Anzeige

Musikalische Angebote in Duvenstedt und Tangstedt zum Mitmachen

Montag 19.30-21h <u>Orchester</u> "in dubio pro musica" **Duvenstedt** – Martina Weiland

Infos unter 607 03 07

Montag 20.30-22h <u>Posaunenchor</u> **Tangstedt** – Thomas Reiners Infos unter 04109 250 316

Donnerstag 19.30-21.30 <u>Gastchor "chorholics"</u> **Duvenstedt** – Bianka Kilwinski / Infos unter chorholics@web.de; www.chorondo.com/chorholics

Donnerstag 19.30-21h <u>Kantorei</u> **Tangstedt** – Maria Dittmann Infos unter 637 363 43

Freitag 15-15.45h <u>Kinderchor</u> **Tangstedt**ab 5 Jahre bis 2. Klasse – Maria Dittmann
16-16.45h <u>Kinderchor</u> **Tangstedt**3.-5. Klasse – Maria Dittmann
Infos unter 637 363 43

Sonntag 15-17h <u>Frauenchor Calabassa</u> **Duvenstedt** – Martina Weiland – Infos unter 607 03 07



WULFF
BESTATTUNGEN

Hauke Wulff Bestattermeister
seit 1871 Ihr Bestattungsinstitut in Hamburgs Norden

Dorfring 104 · 22889 Tangstedt-Wilstedt
Duvenstedter Damm 18 · 22397 Hamburg-Duvenstedt

Telefon 040 - 607 22 22

www.wulff-bestattungen.com

Mitteilungen aus der Region – Sonntag, 3.7.2022 – Buntes Sommerfest in Bergstedt

Endlich wieder Sommer, endlich wieder feiern! Unsere neu gegründete Kirchengemeinde Oberalster-Bergstedt veranstaltet ihr erstes großes Fest – und lädt alle, die Freude daran haben, dabei zu sein, herzlich dazu ein! Das Sommerfest für die ganze Familie findet auf dem Gelände rund um die altehrwürdige Bergstedter Kirche statt. So vielfältig wie unsere Kirchengemeinde sind auch die Aktionen und Angebote – für jedes Alter ist etwas Spannendes, Fröhliches oder Informatives dabei.

Der Tag beginnt um **11 Uhr** mit einem großen **Festgottesdienst** unter freiem Himmel. Dieser wird von den Pastorinnen Susanne von der Lippe, Janna Horstmann und Pastor Richard Tockhorn geleitet. **Pröpstin Isa Lübbers** wird die **Predigt** halten. Es darf von Herzen gesungen – und Gott gelobt werden. Der **Posaunenchor** und die **Kantorei** unterstützen die Gemeinde und proben jetzt schon, um ein vielfältiges musikalisches Programm bieten zu können.



Seit 1923 Ihr zuverlässiger Begleiter im Trauerfall

- Erd-, Feuer-, See-, Baum-, Natur-, Diamant- und Anonym-Bestattung
- Moderne und traditionelle Abschiedsfeiern und Floristik
- Überführungen mit eigenen Berufsfahrzeugen
- Hygienische und ästhetische Versorgung von Verstorbenen
- Eigener Trauerdruck mit Lieferung innerhalb 1 Stunde möglich
- Bestattungsvorsorgeberatung
- Kostenloser Bestattungsvorsorgevertrag mit der Bestattungsvorsorge Treuhand AG
- · Erledigung aller Formalitäten
- Trauergespräch und Beratung auf Wunsch mit Hausbesuch

Wir unterstützen Sie mit unserer langjährigen Erfahrung, bewahren Traditionen und gehen neue Wege mit Ihnen.

Wir sind Tag und Nacht für Sie erreichbar Telefon: (040) 672 20 11

Rahlstedter Strasse 23 22149 Hamburg

info@ruge-bestattungen.de www.ruge-bestattungen.de



Nach dem Gottesdienst, **ab ca. 12 Uhr**, beginnt das **Sommerfest**. Von der großen Festbühne herab singen **Gospelchöre**, und ein **Zauberer** wird seine Zuschauer verwirren. Wir präsentieren dort eine **Modenschau** mit dem neuesten "Oberalsterchic" und Models, die Sie vielleicht sogar persönlich kennen.

Die **drei Kindergärten** der Gemeinde bieten ein buntes Programm an. Es wird geschminkt und gebastelt. Wer mag, darf Masken bekleben, beim Angelspiel sein Glück versuchen und sich bei verschiedenen Bewegungsspielen richtig austoben. Und wenn das Schubkarrenrennen für die Eltern sehr anstrengend war, gibt es glücklicherweise viele Möglichkeiten, sich zu stärken:

Kuchen, Waffeln, Würstchen und Salat, Kaffee und andere Getränke... - hungrig oder durstig sollte niemand bei unserem Fest sein – dafür sorgen diverse **Köstlichkeiten**.

In unserer Kirchengemeinde engagieren sich viele Menschen und erzählen gerne über ihre Erfahrungen. Für alle, die sich über die Arbeit unserer Gemeinde und verschiedene Angebote und Aktivitäten informieren möchten, gibt es Infostände mit Material und der Möglichkeit zum Gespräch. Wir freuen uns auf Sie!

Und "last but not least" - auch die schöne **Bergstedter Kirche** ist am Festtag nicht nur Zuschauerin. Sie wird durchgehend **zur Besichtigung geöffnet** sein. Außerdem bieten die "Karkwieser", die alle Geheimnisse dieses heiligen Ortes kennen, spannende Führungen für Interessierte an. Wer lieber selbstständig forscht, hat sicher

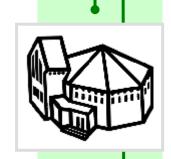
Freude an der "Rallye rund um die Kirche".

Wir freuen uns

auf unser großes
Sommerfest – und
auf alle, die an diesem
Tag mit uns in
Bergstedt feiern!

Pn.v.d.Lippe









Kirchenmusik in der Region



"W.A. MOZART"

Sonntag, 19.6.2022, um **18 Uhr** in der **Matthias-Claudius-Kirche Ohlstedt** – In der schönen Frühsommerzeit lädt die Kantorei Oberalster zu einem Mozart-Konzert ein mit etwas unbekannteren, aber eindrucksvollen Werken von Mozart: "Missa brevis in G (KV 49)", "Regina coeli (KV 276)" und "Te Deum (KV 141)" – mit Solisten und Projekt-Streichorchester unter der Leitung von Ji-Hyun Park. Die Solisten singen auch allein berühmte Lieder von Mozart. Wir freuen uns auf Sie!



Benefizkonzert für die Ukraine und geflüchtete Menschen von dort bei uns

Mit jedem Tag steigt die Zahl der Opfer des Krieges und immer mehr stehen ukrainische Flüchtlinge vor großen finanziellen Problemen. Musikgruppen und Musikfreunde der Kirchengemeinde Oberalster-Bergstedt veranstalten ein gemeinsames Benefizkonzert am **Sonnabend**, den **27. August 2022** um **18 Uhr** in der **Jubilatekirche in Lemsahl**. Nach dem Konzert wird um eine Spende für die Ukraine und für die Ukraine Flüchtlinge in Hamburg erbeten. Helfen Sie jetzt mit! *Ihre Kantorinnen Corinna Pods und Ji-Hyun Park*

Einladung: Projektchor Oberalster 2022

Der Projektchor der Region Oberalster beginnt ab Sommer 2022 wieder unter der Leitung der Kantorin Ji-Hyun Park zu proben, als "Projektchor Oberalster" Im November 2021 hatte der Chor Chorwerke von J. Kuhnau und von G.P. da Palestrina gesungen, und im 2022 singt der Chor in der Adventszeit Winterlieder von britischen und skandinavischen Komponisten. z.B. John Rutter (*1945) und Ola Gjeilo (*1978). Möchten Sie gerne mitsingen? Am 29. Juni, um 19.30 Uhr im Gemeindesaal der Matthias-Claudius-Kirche in Ohlstedt treffen wir uns! Notenkenntnis sind von Vorteil.



Es grüßt sehr herzlich die Kantorin im oberen Alstertal Ji-Hyun Park

Anzeige





Der Makler Thres Vertrauens

Alte Dorfstraße 12 22397 Hamburg - Ohlstedt Telefon 040 - 605 40 66 www.hirthe-immobilien.de SENIORENNACHMITTAGE in der REGION Die pastorale Begleitung für alle Seniorenkreise hat Peter Fahr übernommen, in Volksdorf ist er Zweitkraft.

<u>DUVENSTEDT "Seniorenkreis" Do. 15-17h – wöchentlich – wenn nichts da steht: "Spielen & Klönen":</u>

- **9.6.22 Bibelstunde zu Pfingsten** Kaffeetrinken und Gespräch mit Feier des Abendmahles
- 30.6.22 Sommerfest mit den Lemsahlern im Restaurant »Zur Kastanie« - mit buntem Programm – Anmeldung erbeten, Beitrag 10 €
 - 7.7.22 Noch ein gemeinsamer Nachmittag mit den Lemsahlern im Gemeindesaal der Cantate-Kirche:

 »Ökumene welche christlichen Kirchen gibt es?«
- 11.8.22 Noch ein gemeinsamer Nachmittag mit den Lemsahlern in Duvenstedt »Moderne Kunst – was soll das?«
- **18.8.22 Bibelstunde** Kaffeetrinken und– Gespräch mit Feier des Abendmahles

OHLSTEDT "Kaffeestube" Fr. 15-17h

- **10.6.22.** Ausflug ins Ahrensburger Schloss Treffen auf dem Kirchberg um **15.30h.** 16h Ausstellungsbesuch "Ernst Eitner", 17h Konzert "Ein Künstlerleben in Worten und Klängen. Anmeldung erbeten, Beitrag 10 €
- **24.6.22** "**Hummeln**" Andacht, Kaffeetrinken und Bildvortrag mit Herrn Gieland
 - **8.7.22** "Klaus Groth, Leben und Werk" Andacht, Kaffeetrinken und Vortrag von P. Fahr
- 22.7.22 "Lieder und Geschichten zur Sommerzeit" –
 Andacht, Kaffeetrinken und Thema
 Sommerpause bis zum 2. September.

LEMSAHL "KÄM" Do. 15-17h

2.6.22 Bibelstunde zu Pfingsten – Kaffeetrinken und Gespräch



- 16.6.22 Klönen und Kaffeetrinken mit Edeltraut Diedrigkeit
- 30.6.22 Sommerfest mit den Duvenstedtern im Restaurant »Zur Kastanie« - mit buntem Programm – Anmeldung erbeten, Beitrag 10 €
 - 7.7.22 Noch ein gemeinsamer Nachmittag in Duvenstedt »Ökumene welche christlichen Kirchen gibt es?«

Der KÄM macht Sommerpause!

- 11.8.22 Noch ein gemeinsamer Nachmittag in Duvenstedt
 »Moderne Kunst was soll das?«
- 25.8.22 Bibelstunde Kaffeetrinken und Gespräch

Sommerfest für Seniorinnen und Senioren in Volksdorf

Sie sind neugierig auf die Angebote für Senioren oder wünschen sich ein Beisammensein in geselliger Runde mit bekannten und neuen Gesichtern? Dann freuen Sie sich auf das Senioren-Sommerfest unserer Gemeinde



am Dienstag, den 05. Juli 22 von 15.30-17.30 Uhr vor dem Gemeindehaus am Rockenhof.

Geplant ist ein geselliges Beisammensein bei Kaffee & Kuchen mit musikalischer Darbietung. Pastor Peter Fahr wird passend zur Jahreszeit Sommerlyrik vortragen, und es wird noch genügend Zeit bleiben für einen Klönschnack mit den anderen Gästen. Haben Sie Lust bekommen, dabei zu sein? Dann melden Sie sich bitte an ab sofort bis zum 1. Juli 2022 telefonisch im Gemeindebüro zu den angegebenen Sprechzeiten (Tel. 603 11 95) oder per E-Mail unter *kg-volksdorf@t-online.de*.

Es gilt die jeweils aktuelle Fassung der Corona-Schutzbestimmungen, bitte informieren Sie sich vorher rechtzeitig auf unserer Website oder den ausliegenden Schutzkonzepten im Gemeindehaus. Wir freuen uns auf Sie!

> Pastorin Cornelia Gentzsch, Pastor Peter Fahr, Ilka Neitzel und Annette Lauenstein





Weil der neue Konfirmandenjahrgang möglicherweise zahlenmäßig deutlich unterbesetzt ist, brauchen wir liebe Menschen, die ehrenamtlich Freude daran hätten, unseren Gemeindebrief in ihrer Straße oder auch darüber hinaus zu verteilen. Bitte melden Sie sich bei uns! Tel. 607 03 07

WAS WANN WO MIT WEM in der KIRCHE

	MONTAGS
18.30 – 19.30 Uhr 19.30 – 21.00 Uhr	Teamergruppe regional in OHLSTEDT Orchester "in dubio pro musica" Gemeindesaal DUVENSTEDT NN Martina Weiland
	DIENSTAGS
11.00 – 12.00 Uhr + 15.00 – 17.00 Uhr 16.30 – 18.00 Uhr 19.00 – 21 Uhr	Bücherstube (jeden 1. Di. im Monat) Pfadfinder regional in OHLSTEDT >lelefri< Leah Möller Termine und Infos bei Leah unter lelefri@gmx.de Jugend-Treff regional in DUVENSTEDT NN
	MITTWOCHS
09.30 – 12.00 Uhr	Basar- und Töpferkreis Dorit Oelfke 607 03 07
	DONNERSTAGS
15.00 – 17.00 Uhr	Seniorenkreis 1-2-wöchentl. Sonja Krohn + Peter Fahr (siehe im Blatt) Info: Kirchenbüro 607 03 07
15.00 – 17.00 Uhr	KÄM Lemsahl 14-täglich Edeltraut Diedrigkeit + Peter Fahr (siehe im Blatt) Info: Kirchenbüro Lemsahl 608 07 81
16.30 – 18.00 Uhr	Pfadfinder regional in OHLSTEDT >lelefri< Leah Möller Termine und Infos bei Leah unter <i>lelefri@gmx.de</i>
19.30 – 22.00 Uhr	jeden 1. Donnerstag im Monat Freundeskreis Suchtkranke (ELAS) Gaby Lindstädt – Info über 607 03 07
	FREITAGS
09.30 – 11.30 Uhr	Krabbelgruppe Anja Tschernich 0176 578 41 777
15.00 – 17.00 Uhr	Kaffeestube Ohlstedt 14-täglich
19-21 Uhr	Gudrun Magiera + Team + Peter Fahr (siehe im Blatt) Info: Kirchenbüro Ohlstedt 605 08 52 Frauenchor Calabassa Martina Weiland mit dem Sonntagstermin (s.u.) im Wechsel! Infos über das Kirchenbüro 607 03 07 und www.calabassa.de
	SONNTAGS
15-17 Uhr	Frauenchor Calabassa Martina Weiland
	mit dem Freitagstermin (s.o.) im Wechsel! Infos über das Kirchenbüro 607 03 07 und www.calabassa.de

Die Termine für Küsterkreis + Besuchsdienst sind im Kirchenbüro (607 03 07) zu erfragen, da sie unregelmäßig stattfinden. Für das Künstlertreffen "ART an der Grenze" ist Beate Faasch (607 29 46) Kontaktperson.

Namen und Anschriften

Kirchenbüro + Gemeindezentrum: Duvenstedter Markt 4, 22397 HH

16.00-18.00 Uhr

10.00-12.00 Uhr

607 03 07

607 50 200

<u>Öffnungszeiten des Kirchenbüros</u>

Dienstag, Donnerstag Mittwoch, Freitag:

Telefon

Fax

E-mail:

Kirche-Duvenstedt@t-online.de

Internet:

www.kirche-duvenstedt.de

Der Kirchengemeinderat:

Barbara Bruss Beate Faasch

Peter Fahr (Pastor u. Vors.) Olaf Krohn (stellv. Vors.)

Stephan Rieken Dr. Ulf Stolzke

Oliver Stork Anja Tschernich

Silke Wenzel

Pastor:

Peter Fahr 607 03 07

Sekretärin:

Gaby G r ü n 607 03 07

Küsterdienst:

Küsterteam 6 07 03 07

Musikerinnen:

Nicola Schneider - Person

531 60 445

Maria Dittmann (Tg.) und

Helke Kattner (Tg.) über's Büro

Jugendarbeit:

Region: Infos über das Kirchenbüro

Hilfe in Notfällen

ELAS (Ev. Landesarbeitsgemeinschaft für

Suchtkrankenhilfe) 306 20 308

Telefonseelsorge für ganz Hamburg

0800 111 0 111

für Kinder + Jugendliche

0800 111 0 333

Müttertelefon 0800 333 21 11

Unsere Nachbarn (Büros):

Tangstedt (Gaby Grün) 04109 / 250 316 Lemsahl (Christina Schauerte)

608 07 81

Ohlstedt (Dörte Wenker) **605 08 52**

Bankverbindungen:

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Duvenstedt IBAN:DE79200505501056211822

bei der Hamburger Sparkasse BIC: HASPDEHHXXX

Förderverein der Cantate-Kirche IBAN:DE64200505501056217233

bei der Hamburger Sparkasse BIC: HASPDEHHXXX

<u>Friedhöfe:</u>

 Bergstedt
 604
 9105
 Mo.-Fr.
 08.00-12.00 Uhr

 (Ingrid Hesse)
 + Mo.-Do.
 13.00-15.00 Uhr

 Tangstedt
 04109
 250 318
 Mo.+Fr.
 10.00-13.00 Uhr

 (Maren Fuehr)
 + Di. + Do.
 15.00-18.00 Uhr

Impressum: Herausgeberin ist die Ev.-Luth. Kirchengemeinde Duvenstedt.

Verantwortlich: Peter Fahr (P.), Silke Wenzel und Gaby Grün.

Den Gemeindebrief stellen die Vorkonfirmanden zu.

Gedruckt wurde bei der Gemeindebrief-Druckerei – Auflage: 2.800

Konfirmation 2022 ...

... einmal mit einem **Elternchor**, den Helke Kattner (unsere Popularmusikerin aus Tangstedt, die allen Konfirmationsfamilien seit langem eine feste Größe ist – hinten rechts!) initiiert hatte. Auch die Duvenstedter Elternschaft war eingeladen, konnte sich aber bisher nicht zur Teilnahme durchringen. Wir sind den Tangstedter Eltern und ihren Freunden trotzdem sehr dankbar, dass sie am Sonnabend,

dem 7.5. um 10 Uhr die erste Konfirmation mitgestaltet haben – und wir hoffen sehr, dass im nächsten Jahr der Elternchor ein echtes Gemeinschaftsunternehmen von Duvenstedt und Tangstedt wird. Das würde die Kooperation zwischen unseren beiden Gemeinden bedeutend stärken. Dank an Anja Tschernich für die Photos – anlässlich ihres ersten Auftretens als Kirchengemeinderätin und Lektorin! Und Dank an die Konfirmatorin Susanne von der Lippe, die für die Konfirmandenarbeit zuständige Pastorin aus der Region!





Zwei Künstler sind in den letzten Corona-Jahren gestorben – darüber sind wir sehr traurig – umso dankbarer sind wir, dass wir ihre Werke zeigen dürfen: **Heinz Gossel**s Stadtansichten und manches mehr – und **Marion Rölke**s Kalligraphien.

Am **1. Juli um Uhr** gibt es einen **Gedenkgottesdienst** für Marion Rölke auf Bitten aller derer, die an der kirchlichen Trauerfeier vor gut 2 Jahren nicht teilnehmen konnten...

Gedenk-Ausstellung »Art an der Grenze«





